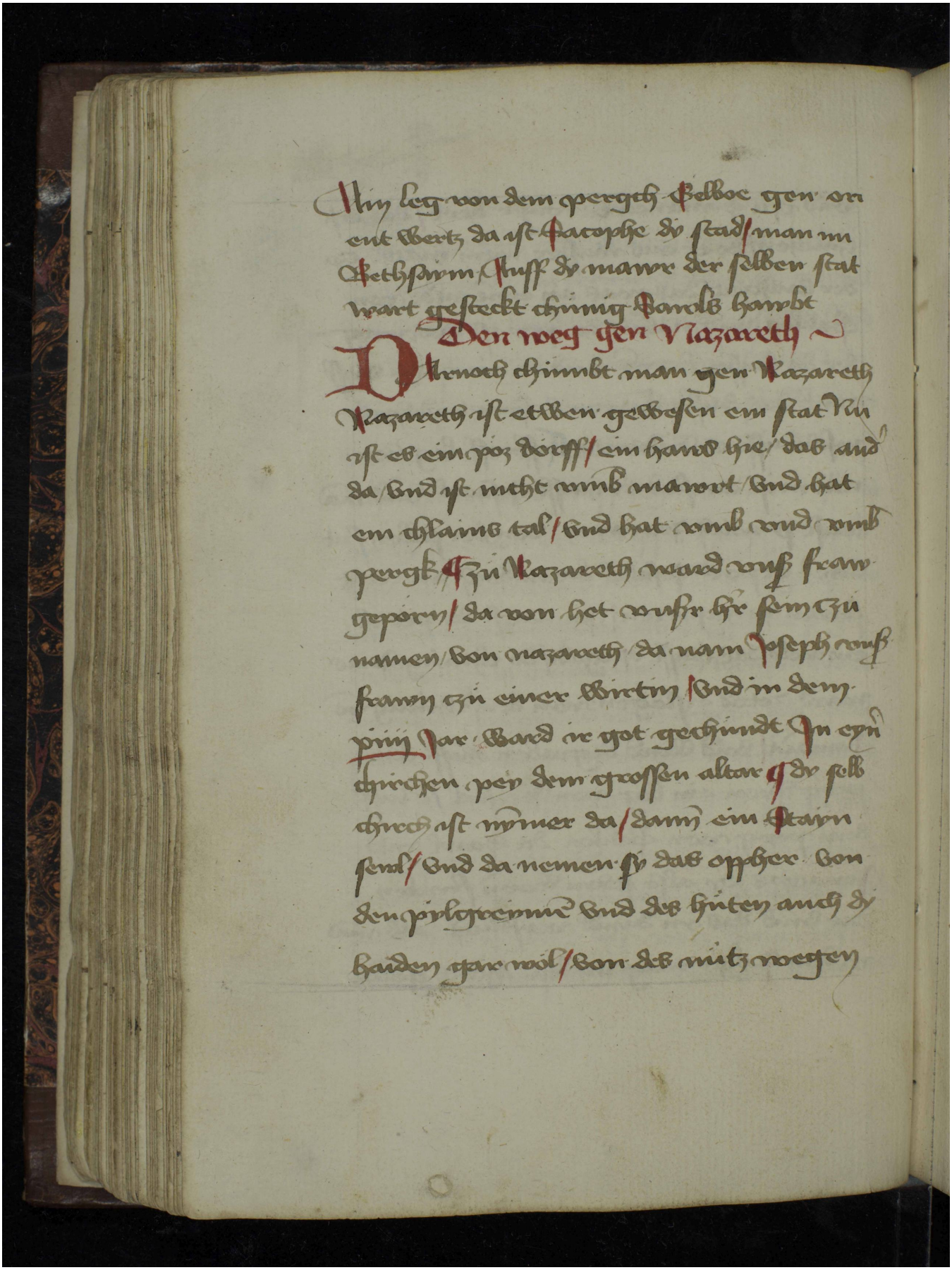
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Nun leg von dem pergch Selboc gen or
ent ebertz da ist Katrophe dy stad/ man nu
Kethsirm/ Nuff dy mawr der selben stat
wart gestekt chrunig Panels hawbt

Den weg gen Nazareth

Dannoch chumbt man gen Nazareth
Nazareth ist etlben gelbesen ein stat Nu
ist es ein poz dorff/ ein hawd hie/ das aud
da/ und ist nicht umb mawrt/ und hat
ein chlains tal/ und hat umb und umb
pergk/ Czu Nazareth ward unsr frau
geporen/ da von het unsr her sein czu
namen/ von nazareth/ da nam Joseph unsr
frawn czu einer eberin/ und in dem
prin Jar ward er got gechrundt In ein
chrichen/ pey dem grossen altar/ dy selb
chrech ist nuner da/ dann ein Stain
sesl/ und da nemen sy das oppher von
den pilgrecinne und des hiten auch dy
haiden gar wol/ von des mitz wegen